Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 63 (1990)

Heft: 5

Vorwort: Editorial

Autor: Wenger, E.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

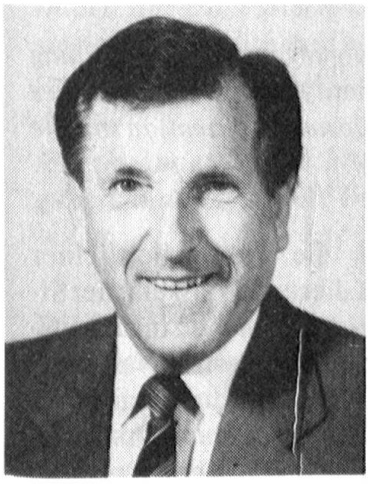
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Editorial

Persönlichkeit und Karriere



Je mehr ein Mensch von der Natur mit Gaben und Fähigkeiten beschenkt worden ist, um so grösser ist seine Verantwortung und um so grösser sind auch seine Pflichten. Man erwartet von ihm ein Vorbild, und zwar möglichst ganzheitlich, nicht nur, dass er aus Prinzip nicht über die Sicherheitslinie hinausfährt. Er will sicher auch beruflich und militärisch tüchtig sein und den Untergebenen etwas vormachen können; er soll eben auch menschlich Vorbild und Persönlichkeit sein.

Eine Persönlichkeit ist, wer seine Schüchternheit, seine Hemmungen und seine Minderwertigkeitskomplexe bekämpfen und überwinden gelernt hat. Eine Persönlichkeit ist, wer nicht unbedingt alles das tut oder tun will, was andere auch tun, wer nicht dauernd danach fragt, was andere über ihn denken, und nicht darauf horcht, was andere über ihn reden, sondern wer die Angst aufzufallen abschüttelt und den Mut aufbringt, aus dem Rahmen des Üblichen und Althergebrachten auszusteigen. Eine Persönlichkeit ist, wer Vertrauen zu sich selbst hat; wer selbstsicher, doch nie überheblich auftritt und sich zwingt, immer offen das auszusprechen und zu verfechten, was er für richtig und gut erkannt hat. Er bleibt aber sachlich und tolerant, akzeptiert begründete Gegenargumente, beugt sich niemals vor Gemeinplätzen – auch wenn damit einmal ein Nachteil für ihn verbunden sein mag. Das zu erkennen, zu wissen und danach zu handeln, ist ein sicherer Weg zum beruflichen und militärischen Aufstieg und Erfolg.

Eine Entwicklung zur harmonischen Persönlichkeit ist nur möglich, wenn wir sowohl in unserem privaten als auch in unserem beruflichen, militärischen Leben innere Befriedigung und Erfolg finden. Wer beruflich und militärisch vorwärts kommen will, kann dies nicht nur durch Äusserlichkeiten und krankhaften Ehrgeiz erreichen. Menschen, die sich immer wieder einmal fragen: ‹Wo stehe ich? Was will ich eigentlich? Welche Fähigkeiten besitze ich, welche besitze ich nicht?› werden nie zu den gleichgültigen Durchschnittsmenschen zählen, Sie erkennen ihre Möglichkeiten, aber auch ihre Grenzen, wo das Können nicht mehr ausreicht, um eine schwere Verantwortung zu tragen.

Oberstlt E. Wenger, Ostermundigen

PS: Ab Seite 175 lesen Sie, zu diesem Thema passend, die «Kaderschmiede für Versorgungsspezialisten». Ein Besuch bei der Magazinfourierschule in Bern.